

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 33

Artikel: Ein Ferienerlebnis
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-481163>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bitte sofort weitererzählen

«uf all Fäll isch Gfahr!
sie flöchned scho 's Heu!
«Isch das ächt wahr!»
«Uf all Fäll isch's neu!»

«De Berg sei scho gschrängt!»
«Aber sie chömed durs Tal!»
«Nei, sääb hämmer verengt
Sait de General.»

«De Türgg sei verheit
Und alles sei z'schpaht!»
«Wer hätt Dir das gsalt!»
«De Bundesrat!»

Wer mit den Schuhen klappert nützt der Heimat!

Es ist dann schon zum Teufel holen
Mit diesen Holzschuhklappersohlen:
Kommt heimlich sie zum Rendez-vous
Verraten sie die Klapperschuh.
Trotz aller Not, sei Dir empfohlen:
Zum Rendez-vous nur Gummisohlen!
Häusi

Ds Trinkgäld

I d's Tram isch e Ma igschtige mit e
me ne mordiogroße Rucksack u me ne
Japanchörbli. Me het ggeh, daß er e
chli eis übere Durscht het trunke gha;
är het ömel schuaderhaft bös gha, bis
er sich u sis Bagasch het i Wage ine
zwängt gha.

Der Kondi isch ihm fründlech cho
hälfe, het ne a nes läärs Plätzli bugsiert,
ihm ghulfe der Rucksack ablege u dä
samt em Japanchörbli under e Bank
gfungget.

Dä Ma isch gottetroh gsi über die
Hülf u won er ds Billie glöst het, git

er em Kondi es Füfzgi u seit: «Es isch
de rächt.»

Der Kondi git ihm aber driifig Rappe
use u seit: «Mir dürfe kes Trinkgäld
anäh.»

Das isch du däm Ma nid rächt gsi;
är het sech e chli bsunne u het du der
Rank gfunde. Aer streckt em Kondi
einisch es Zwänzgi häre, zwinkeret ihm
e chli zue u seit:

«l däm Fall gäh mer grad no eis
Billie!» Schnauz

schenpfand 50 Rp. — Und er kümmerte
sich nicht mehr um die Sache.

Nun stellte sich aber bei der Ab-
rechnung im Herbst als denkwürdiges
Phänomen heraus, daß sage und schreibe
an die zwanzigtausend Fläschli mehr
zurückgebracht wurden, als bezogen
worden waren. 20000×20 Rappen =
400 000 Rappen = 4 000 Franken Netto-
gewinn. Aber nicht des Wirtes, sondern
am Wirtel!

Pr. Rd.

Ein Ferienerlebnis

Frau Muggli kehrt ganz begeistert
von einem Spaziergang zurück und be-
richtet: «Ich han e ganzi Herd Stier
ggeh.»

Etwas zweifelnd bemerkt Frau Friedli:
«Sind's öppé nöd Chüe gsi?»

«Nei, nei, sie händ alli Hörner gha!»
Claudia

Da soll einer antworten!

«Vater, warum ruft eigentlich der
Kuckuck 'Kuckuck'? Das Schwein ruft
doch auch nicht immerzu 'Schwein'!»

Br



Kennen Sie
die heimelige
Lounge-Bar



des Kongreßgebäudes? Sie ist Ihres Besuches wert!
Bar, Restaurant, Konzert-Café. — Telefon 75630